

Wacker I - Freie Turner III = 4 : 0 (2 : 0) am 16. 9. 2012

Sie waren am Sonntagmorgen ohne große Erfolgserwartungen zum Tabellenzweiten gefahren. Doch am Ende mussten sich die Kicker vom Prinzenpark über das 0:4 gegen Wacker I ärgern. Hätten sie sich nicht in der 5. und 8. Minute einen kurzen Blackout geleistet, hätte die Partie vielleicht einen anderen Verlauf genommen. Wackers 2:0-Führung währte 53 Minuten lang. Während dieser Phase hatten die Turner einige gute Chancen durch Florian Schwake (25.,40.) und Patrick Neumann (60.).

Nach gut einer Stunde überschlugen sich die Ereignisse auf dem Jahnplatz. Die Abläufe im Zeitraffer: 61. Minute 3:0. Eddy Fischer hatte den Ball noch abgewehrt, war aber am Nachschuss machtlos. 63. Minute: Gelb/Rot für Basel Ahmed. 65. Minute: Rote Karte für Lukas Ebeling, nachdem er seinen Gegenspieler beim Durchmarsch mit einem Foul zu Fall gebracht hatte. Dennis Pasemann<sup>schied</sup> mit einer schweren Fußverletzung aus. Da Wacker zuvor den einzigen Auswechselspieler eingesetzt hatte, mussten die Weiß-Blauen in Unterzahl im Verhältnis 10 : 9 die restlichen 25 Minuten bestreiten.

Zwar hatten die Gäste die Möglichkeit durch Patrick Neumann zum Ehrentreffer zu kommen, doch scheiterten sie am abermals prächtig haltenden Keeper der Gastgeber (75.). Fünf Minuten später folgte die spektakuläre Rettungstat von Niklas Habermann vor der Linie. Danach klärte noch Eddy Fischer wagemutig beim Herauslaufen (84.). Das 4:0 in der 90. Spielminute hatte nur noch statistischen Wert.

Am vergangenen Sonntag hat die III. Mannschaft bei den Spielerausfällen eine neue Rekordmarke erlangt. 16 Spieler hatten aus verletzungs-, krankheits-, urlaubs- und arbeitsbedingten Gründen abgesagt. Da lediglich nur 7 Spieler noch vorhanden waren, wurden Anleihen von anderen Mannschaften erforderlich. Mit je 4 Akteuren von der "Zweiten" und den A-Junioren erfolgten Unterstützungen, für die der besondere Dank der Mannschaftsverantwortlichen der "Dritten" gilt.

Sind die Turner vor drei Wochen beim 1:6 gegen Volkmarode II in Grund und Boden gespielt worden, so konnten sie sich mit dem 0:4 gegen Wacker damit

trösten, dass es sich bei dem Gegner um ein Spitzenteam handelt, das zu den Aufstiegsfavoriten gehört. Kanter Siege der Wackeraner wie gegen Waggum (10:0) und Rautheim (9:0) haben die Braun-Weißen nicht zugelassen.

Ein Verdienst einer aufopferungsvoll kämpfenden FT-Defensiv-Abteilung mit einem hellwachen, verlässlichen und reaktionsschnellen Eddy Fischer im Tor, einem gleichaltrigen Lukas Ebeling als Abwehrchef und Motivator mit Leistung und Lautstärke, mit Niklas Habermann, der sich zu einem engagierten, konzentrierten und disziplinierten Rechtsverteidiger entwickelt hat sowie mit dem A-Junior Basel Ahmed, der den 40. Spielereintrag in der Einsatzliste der III. Mannschaft erhielt und sich als Manndecker mit einer starken Leistung präsentierte und schließlich noch mit einem in der Innenverteidigung entschlossen zupackenden und erfahrenen Christoph Kleemeyer.

Von besonderem Wert waren auch die braun-weißen Mittelfeldkräfte, von denen Malte Gummert mit schwungvollen, beherzten Aktionen das Turner-Spiel positiv beeinflusste und der vom Erfolgswillen beseelte Niko Kolodzyk mit seiner Leidenschaft und hohen Laufbereitschaft das streckenweise größere fußballerische Potenzial des Gegners wettzumachen wusste.

Viel Moral, Beweglichkeit und technisches Können waren gefragt in zentraler Funktion, wo Patrick Neumann voller Energien und Tatendrang den Ball geschickt durch die gegnerischen Reihen trieb.

Den erforderlichen Druck bei den Vorwärtsaktionen entfachten auf den Außenbahnen Joscha Zisenis als eindrucksvoller Dampfmacher und vor allem Florian Schwake, der mit seiner Rasanz und seinem Durchsetzungsvermögen die rechte weiß-blaue Abwehrseite erschütterte.

Über einen Mangel an Zufuhr brauchbarer Vorlagen konnte sich vorn Lukas Borm als zunächst alleinige Angriffsspitze nicht beklagen. Trotz größter Anstrengung des Mittelstürmers und gelegentlich nachrückender Kräfte war die gegnerische Abwehr nicht zu überwinden. Viermal blieb sie schon ohne Gegentor.

So bleibt der Weg der III. Mannschaft gesäumt von weiteren schweren Prüfungen. Der Druck, die Erwartungshaltung ist riesig vor dem nächsten Heimspiel am

kommenden Sonntag, 10 Uhr gegen Lehndorf II, dem Aufsteiger und derzeitigen Tabellendritten. Um den Anschluss an das Mittelfeld der Tabelle nicht zu verlieren, kann die Devise nur lauten: Ein Drei-Punkte-Gewinn und damit nach einem Jahr und 12 Tagen die Beendigung einer unrühmlichen sieglosen Punktspielzeit.

**Aufstellung:**

Fischer - Habermann, Kleemeyer, L.Ebeling (65./Rot), Ahmed (63./Gelb-Rot)-Gummert, Kolodzyk - Zisenis (70.C.Kozowsky), Neumann, Schwake (85.M.Mackensen)-Borm (81. T.Laabs).

Gerd Kuntze

1554